Baumkontrolle unter verstärkter Berücksichtigung von Artenschutzbelangen



Veröffentlichungen





Frankfurter Nachtle

Fledermäuse in unserer Stadt





Höhlenbäume im urbanen Raum

Teil 1 Projektbericht











Entwicklung eines Leitfadens zum Erhalt eines wertvollen Lebensraumes in Parks und Stadtwäldern unter Berücksichtigung der Verkehrssicherung



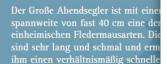


Frankfurter Nach Fledermäuse in Frankfu



Auftragnehmer: Institut für Tierökologie und N

November 2006



Der Große Abendsegler fliegt sehr i in der Dämmerung aus seinem Qua und ist häufig gut am hellen Abend zu sehen, wo man ihn manchmal n und Mauerseglern verwechseln kan







Leitfaden - Höhlenbäume im urbanen Raum



Höhlenbäume im urbanen Raum

Teil 2 Leitfaden













Entwicklung eines Leitfadens zum Erhalt eines wertvollen Lebensraumes in Parks und Stadtwäldern unter Berücksichtigung der Verkehrssicherung





Inhalte:

- Rechtliche Grundlagen
- Baumhöhlen: Entstehungen, Typen
- Baumhöhlen bewohnende Tierarten
- Erkennungsmerkmale von besiedelten Höhlenbäumen
- Artenschutz in der Praxis der Baumpflege und Verkehrssicherung (Kartierung, Markierung, Protokolle, Beispiele)

Teil1:

http://www.frankfurt.de/sixcms/media.php/738/hoehlenbaeume im urbanen raum projektbericht nbf.pdf

Teil2:

https://www.frankfurt.de/sixcms/media.php/738/hoehlen baeume im urbanen raum leitfaden juli2013 nbf.pdf











Frankfurter Fledermäuse







	Gefährdung							
Art	RL HE RL D		FFH	Erhaltungs- zustand Hessen				
Breitflügelfledermaus (Eptesicus serotinus)	2	G	IV	G				
Nymphenfledermaus (<i>Myotis alcathoe</i>)	-	1	IV	Nicht aufgeführt				
Bechsteinfledermaus (Myotis bechsteinii)	2	2	II+IV	G				
Bartfledermaus* (<i>Myotis brandtii/ mystacinus</i>)		V/V	IV	U				
Daraneae (17) eus Branaul, mystaelhae)	2/2	٠,٠		G				
Wasserfledermaus (<i>Myotis daubentonii</i>)	3	n	IV	G				
Großes Mausohr (<i>Myotis myotis</i>)	2	V	II+IV	G				
Fransenfledermaus (<i>Myotis nattereri</i>)	2	n	IV	G				
Kleiner Abendsegler (<i>Nyctalus leisleri</i>)	2	D	IV	G				
Großer Abendsegler (<i>Nyctalus noctula</i>)	3	V	IV	G				
Rauhautfledermaus (Pipistrellus nathusii)	2	n	IV	G				
Zwergfledermaus (Pipistrellus pipistrellus)	3	n	IV	G				
Mückenfledermaus (Pipistrellus pygmaeus)	-	D	IV	Daten defizitär				
Braunes Langohr (<i>Plecotus auritus</i>)	2	٧	IV	G				
Graues Langohr (<i>Plecotus austriacus</i>)	2	2	IV	U				
Zweifarbfledermaus (Vespertilio murinus)	1	D	IV	G				

Habitate an Bäumen treten in verschiedenen Ausprägungen auf:

- Höhle (Spechtlöcher, Ausbrüche)
- Spalte ("Blitzrinne", Ausbrüche, Torsionsrisse)
- lose Rinde an grobborkigen Baumarten







Baumhöhlenkartierung

Plakette	Gebietsname	Datum	Ifd. I	Baum Rech Nr wer	Hochwort	Baumart	Vitalität	BHD	Baumhöhlentyp	Exposi tion	Lage	Höhe	Baum- alter	Eingabe	Bemerkungen I
1812	Brentanopark	18.01.11		34726	32 5554315	Ahorn	lebend	<60	Spechthöhle	W	Ast	<20	2	Kathi	
1812	Brentanopark	18.01.11	8 33	34726	32 5554315	Ahorn	lebend	<60	Spalte	W	Stamm	<5		Kathi	
1813	Brentanopark	18.01.11		34726	5554300	Ahorn	lebend	<60	Astabbruch	S	Stamm	<5	100	Kathi	
1814	Brentanopark	18.01.11		34726	70 5554260	Linde	lebend	<60	Astabbruch	0	Stamm	<10		Kathi	
1815	Brentanopark	18.01.11	1 12	34726	55 5554267	Gelbe Roßkastanie	lebend	<60	Spalte	0	Stamm	<5	- 10	Kathi	
1815	Brentanopark	18.01.11		34726	55 5554267	Gelbe Roßkastanie	lebend	<60	Spalte	S	Stamm	<5	- 55	Kathi	
1815	Brentanopark	18.01.11	0	34726	55 5554267	Gelbe Roßkastanie	lebend	<60	Spalte	SW	Ast	<10		Kathi	
1815	Brentanopark	18.01.11		34726	55 5554267	Gelbe Roßkastanie	lebend	<60	Spalte	S	Stamm	<5		Kathi	
1816	Brentanopark	18.01.11		34726	18 5554284	Hainbuche	lebend	<60	Astabbruch	S	Stamm	<5		Kathi	
1816	Brentanopark	18.01.11		34726	18 5554284	Hainbuche	lebend	<60	Astabbruch	SO	Stamm	<10		Kathi	
1817	Brentanopark	18.01.11	1 %	34726	36 5554294		lebend	<60	Astabbruch	SW	Stamm	<20	- 60	Kathi	
1818	Brentanopark	18.01.11		34726	28 5554250	Hainbuche	lebend	<80	Spalte	N	Stamm	<5		Kathi	
1818	Brentanopark	18.01.11	\$ S	34726	28 5554250	Hainbuche	lebend	<80	Spalte	SW	Ast	<5	- 18	Kathi	
1818	Brentanopark	18.01.11	Ø 99	34726	28 5554250	Hainbuche	lebend	<80	Spalte	SO	Ast	<5	- 09	Kathi	
1819	Brentanopark	18.01.11		34726	7 5554264	Eiche	lebend	120	Spalte	S	Stamm	<5		Kathi	
1819	Brentanopark	18.01.11	84	34726	7 5554264	Eiche	lebend	120	Spalte	SO	Ast	<5	84	Kathi	
1820	Brentanopark	18.01.11		34725	5554220	Amberbaum	lebend	<40	Spalte	N	Stamm	<5	- 1	Kathi	
1821	Brentanopark	18.01.11		34725		Ahorn	lebend	<80	Astabbruch	S	Ast	<15		Kathi	mit Kleiber
1821	Brentanopark	18.01.11		34725		Ahorn	lebend	<80	Astabbruch	W	Ast	<15		Kathi	mit Kleiber
1821	Brentanopark	18.01.11		34725		Ahorn	lebend	<80	Astabbruch	S	Ast	<20		Kathi	mit Kleiber
1822	Brentanopark	18.01.11		34725		10000000	lebend	<60	Astabbruch	N	Stamm	<5	- 10	Kathi	251770-0,10,7379-77
1823	Brentanopark	18.01.11		34725		Eiche	lebend	<60	Spechthöhle	0	Ast	<15	- 3	Kathi	
1824	Brentanopark	18.01.11	0.00	34725			lebend	<40	Spechthöhle	N	Stamm	<5	- 0	Kathi	
1825	Brentanopark	18.01.11	d 84	34725		Eiche	lebend	<60	Astabbruch	N	Stamm	<15	5.0	Kathi	
1826	Brentanopark	18.01.11		34725		Rotahorn	lebend	<60	Astabbruch	SW	Stamm	<5	- 22	Kathi	
536	Fechenheimer Wald	07.05.09		34828		Eiche		<15	Astabbruch			Baum			
0538	Fechenheimer Wald	09.05.09		34828	5555739	Buche		<15		Ú.		Baum			
0547	Fechenheimer Wald	10.05.09	0	34828	5555643	Eiche	lebend	< 80 cm	Spechthöhle	N	Ast	<20	0.0		neue Plakette 1651
0547	Fechenheimer Wald	10.05.09		34828	5555643	Eiche	lebend	< 80 cm	Spechthöhle	NO	Ast	<20	16		neue Plakette 1651
0548	Fechenheimer Wald	26.05.09		34835	5556047	Eiche						<15			
0549	Fechenheimer Wald	27.05.09	33	34835	35 5556035	Eiche			80				- 37		
542	Fechenheimer Wald	19.06.09		34808	5554282	Eiche			Spechthöhle			<15			



Baumkataster und Baumhöhlenkartierung

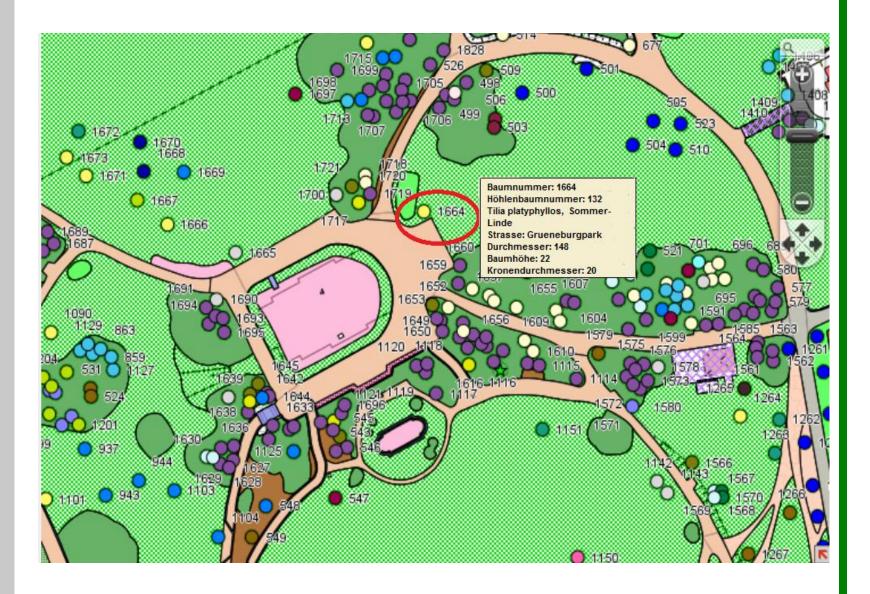
Seit 2006 Aufbau des elektronischen Baumkatasters im Grünflächenamt

Baumnummer und Höhlenbaumnummer übereinander – zukünftig nicht mehr notwendig





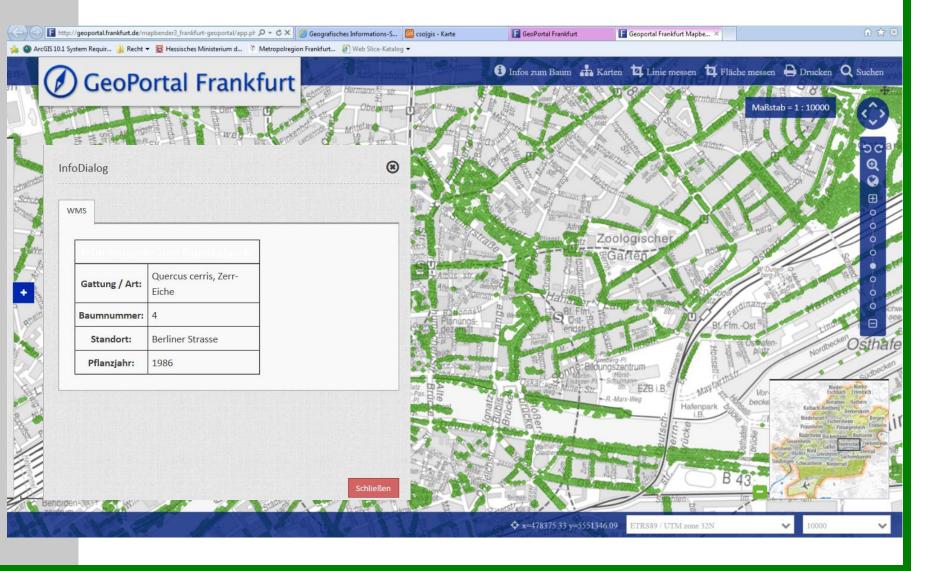
Darstellung des Baumkatasters im Office GIS







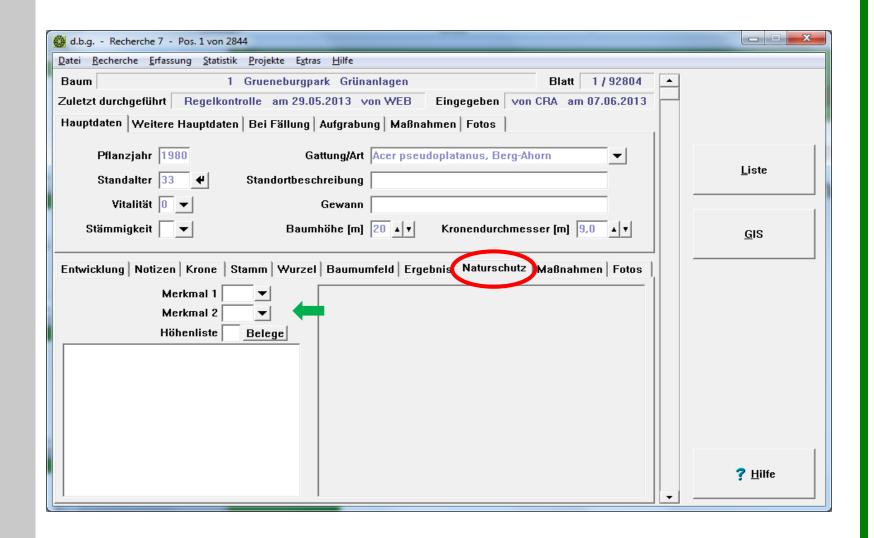
Das Frankfurter Baumkataster – im Internet für unsere Bürgerinnen und Bürger unter: Baumkataster, Frankfurt, de



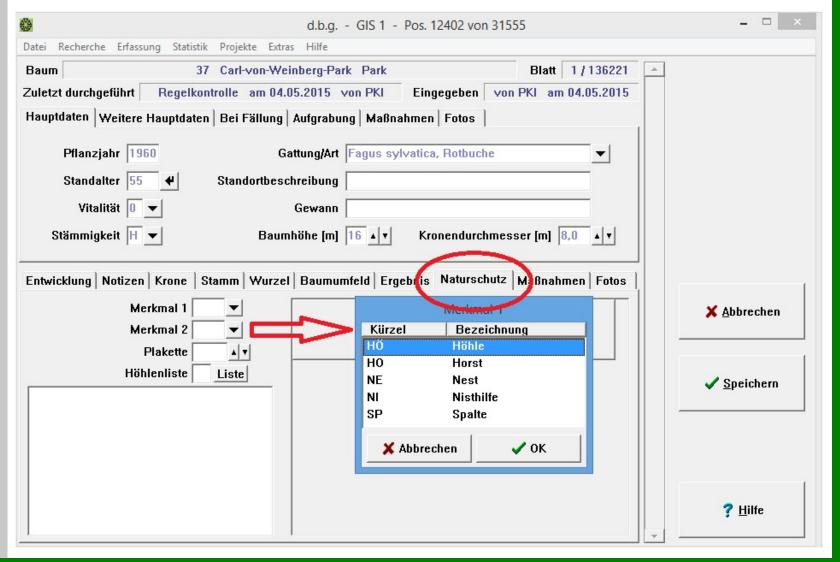




Im Februar 2013 wurde das Baumkataster der Stadt Frankfurt um den Reiter "Naturschutz" ergänzt.



naturschutzrelevante Funktionen im Baumkataster





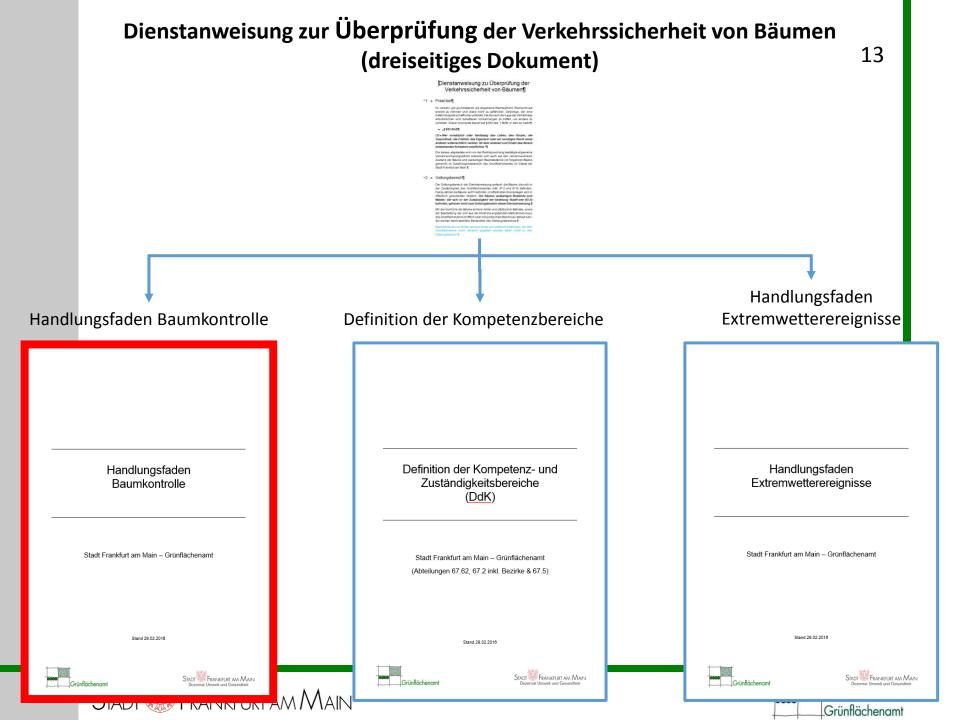
Die Karteikarte "Naturschutz" im Baumkataster

Der "Reiter" Naturschutz bietet bislang die Möglichkeit die unten aufgeführten Eintragungen im Baumkataster zu vermerken.

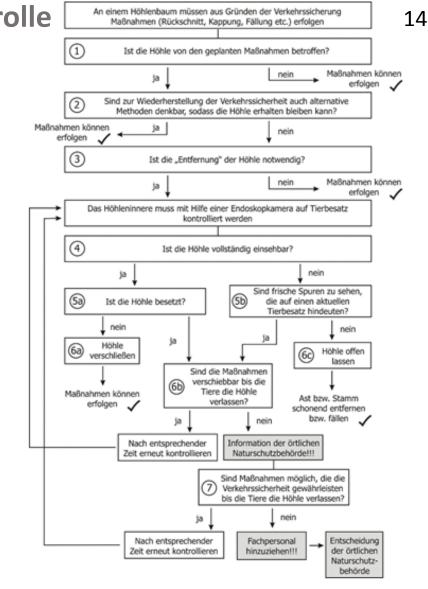


Die Eintragungsmöglichkeit "Nisthilfe" wurde bereits vielfach zur Dokumentation der Nistkastenaktion genutzt.





.8.1 → Einbindung-der-unteren-Naturschutzbehörde¶ DA Baumkontrolle-Handlungsfaden Baumkontrolle 1 → Präambel 2 - Allgemeines 2.1 → Geltungsbereich 2.2 → Einschränkung der Kompetenzen im Geltungsbereich 2.2.1. Denkmal und Naturschutz 2.2.2→ Abstimmung ·mit·der·unteren ·Naturs chutzbehörde 2.2.3 → Baumschutzsatzung 2.3 → Informationen-zur-Mitarbeiterhaftung 3 → Zuständigkeiten 3.1 → Beginn der Zuständigkeit 3.2 → Zuständige-Organisationseinheiten 3.2.1→ Organisation und Fachaufsicht 3.2.2→ Qualitätssicherung der Ergebnisse der Baumkontrollen 3.2.3→ Ausführungsebenen Baumkataster-und-Dokumentation 4.1 → Baumkataster 4.2 → Dokumentation der Kontrollergebnisse 4.3 → Aufbewahrung der Kontrollunterlagen Baumkontrolle 5.1 → Allgemeines und Grundlagen 5.2 → Erst- und Nacherfassung von Beständen 5.3 → Waldartige-Bestände 5.3.1→ Eingrenzung 5.3.2→ Erfassung 5.3.3→ Berechtigte-Sicherheitserwartung 5.3.4→ Kontrolle·und·Kennzeichnung·von·Maßnahmen 5.4 → Eichenprozessionsspinner--Verwaltung und Dokumentation 5.5 → Kontrollintervalle-und -zeiträume 5.6 → Sonderfälle 6 → Handlungsfaden/·Gefahrenbeseitigung 6.1 → Festlegung des Handlungsbedarfs 6.2 → Beseitigung von ·Bäumen · bei · "Gefahr ·in · Verzug" 7 → Weiteres·Vorgehen·bei·Sach-·oder·Personenschäden 7.1 → Sachschaden an Bäumen 7.2 → Schäden durch Bäume 8 → Anhang 8.1 → Einbindung der unteren Naturschutzbehörde 8.2 → Informationen zur Mitarbeiterhaftung 8.3 → Kennzeichnung von Maßnahmen in waldartigen Beständen 8.4 → Ablaufschema-EPS



Kontaktdaten Umweltamt-Untere Naturschutzbehörde: ¶

Frau-Mehl-Rouschal¶

Tel.:069-:212:39162¶

Fax:069-212-39106¶

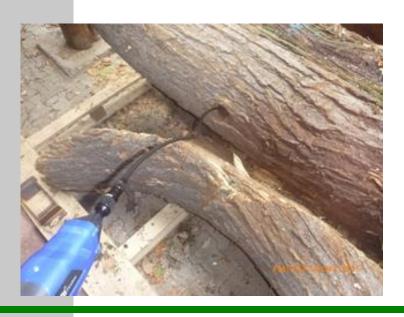
Mail: christa.mehl-rouschal@stadt-frankfurt.de¶

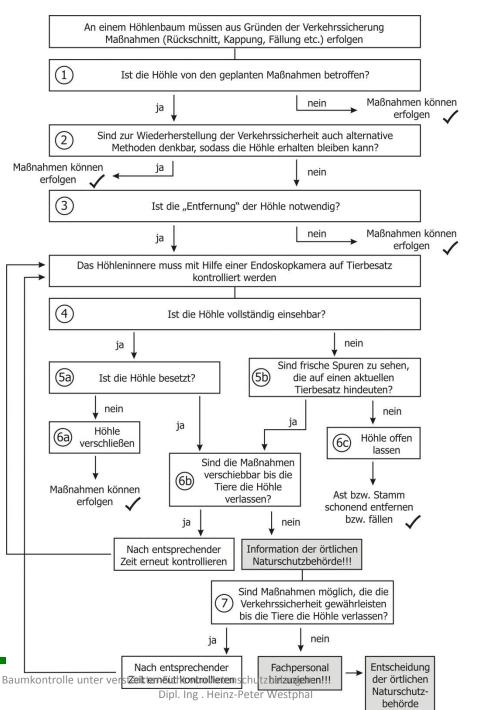
8.5 → Listeninhalte-(Prüfkriterien) 8.6 → Verhalten bei Schadensfällen

8.7 → Merkblatt-für-Anspruchsteller/-innen

Der Entscheidungsbaum zur Konfliktvermeidung und Konfliktlösung:

- Checkliste f
 ür die Praxis.
- Erarbeitung mit Baumkontrolleuren und Umweltamt.
- Bewährungsphase in der Praxis.





Antragsteller/ Antragstellerin (bzw. Amt):	Г				
	<u> </u>	bedürftikeit (Wichtung	<u>;*):</u>		
Tel.:					
An das					
Umweltamt der Stadt Frankfurt am Main					
Untere Naturschutzbehörde					
Galvanistraße 28					
60486 Frankfurt am Main					
	<u></u>				
	lantrag				
uf schriftliche Erteilung einer Ausnahmegenehmigung nach § 44 BNatSchG zur Beseitigung eines geschützten Lebensraume			i den verboten des		
aten des Gehölzes:	-				
aumart:	Wenn vorhanden:				
tammumfang in 1 m Hōhe:					
aumhöhe:	Baumnummer:				
_					
Örtlichkeit:		Plakettennummer der			
		Baumhöhlenkartierung:_			
		Gemarkung:			
		Flurstück:			
Art der Maßnahme:					
Grund der Maßnahme (Fällgrund):					
	<u>-</u>	htungen:			
	v	tung 1: Abarbeitung am selben	Tag (Gefahr im Verzug)		
		tung 2: Abarbeitung innerhalb v			
(Unterschrift Antragsteller/in)		tung 3: Abarbeitung innerhalb v			

Entwurf des Antragsformular "Habitatbaum"



16

Schulungskonzept

Schulungsmaßnahmen:

- 1. Umgang mit der Software
- 2. Institut für Baumpflege und Markus Dietz "Verkehrssicherheit in der Baumpflege unter Berücksichtigung des Artenschutz"

In zwei Schulungen wurden 50 MitarbeiterInnen weitergebildet

- 3 Ämter (Stadtentwässerung, Umweltamt, Grünflächenamt)
- Grünflächenamt:
 Revierleiter der Abteilung Stadtforst),
 Baumkontrolleure und Baumpfleger aus Friedhof und Grünunterhaltungsabteilung.
- 3. Ausbildung eines Mitarbeiters zum Geprüften Sachkundigen für Baum- und Habitatstruktur





Habitatbäume

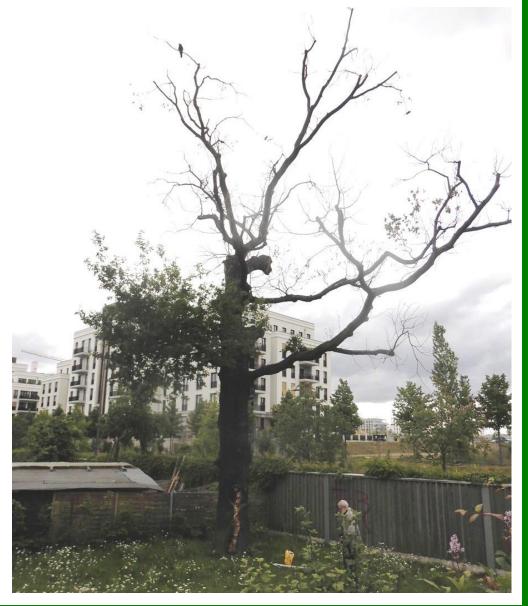








Habitatbaum Eiche





Heldbock







